

Wir Für Sie: Neue Themenführungen und Qualifizierung für Gästeführer Bayerische Rhön Interessantes, Kurioses und Lehrreiches

Das Projekt

Gästeführer sind Multitalente: Sie kennen die Region, ihre Besonderheiten und fachlichen Hintergründe und können das alles anschaulich und spannend erzählen. Um die bisherigen Akteure zusammenzubringen und neue Gästeführer hinzuzugewinnen, startete gemeinsam mit dem Regionalmanagement die Tourismus GmbH Bayerische Rhön ein landkreisübergreifendes Leader-Projekt. Sie ließ für die beteiligten Kommunen, touristischen und kulturellen Institutionen neue Themenführungen entwickeln und organisierte über ein beauftragtes Fachbüro Workshops und Schulungen für die Gästeführer. Unter fachlicher Begleitung wurden regionale Qualitätsstandards aufgestellt und „Drehbücher“ für Themenführungen schriftlich für die Akteure erarbeitet.

Mit dem neuen Handwerkszeug sind die regionalen Gästeführer nun gut gerüstet, um die kulturellen und geschichtlichen Besonderheiten der Region z. B. in Theater- und Kostümführungen zu einem spannenden Erlebnis werden zu lassen. Optische Erkennungszeichen für die qualifizierten Gästeführer sind unter anderem einheitliche Namensschilder und Poloshirts.

Im Fokus steht in diesem Zusammenhang auch die Vernetzung der Kommunen, touristischen und kulturellen Einrichtungen selbst, so dass die Angebote abgestimmt und gebündelt an die Besuchergruppen gegeben werden. Die Tourismus GmbH plant, die erfolgreichen Schulungen in Basis- und Aufbau Seminaren fortzusetzen, um auch weiterhin die regionalen Qualitätsstandards hoch zu halten.

Auszug aus den beiden Führungen in Mellrichstadt:

1. *Von Amalia zu Franziska*

Amalia Streitel, 1844 in Mellrichstadt geboren, zeigt schon als Kind eine außerordentliche Gottesliebe. Geprägt durch ein christliches Elternhaus und bestärkt durch religiöse Unterweisungen, entwickelte sie schon als junges Mädchen einen engen Bezug zur katholischen Kirche. Die Erlebnisführung zur Ordensgründerin Franziska Streitel führt durch einen Teil der Altstadt von Mellrichstadt.

2. *Allerlei Wahres und Unwahres aus Mellrichstadt*

Rund um Mellrichstadt – innerhalb und außerhalb der Stadtmauer – führt uns der Weg bei dieser Erlebnisführung. Geschichten von und mit der „Gäns-Franzl“, aber auch Wahres und Unwahres werden lebendig. Dabei stehen alte, längst vergessene Berufe, Sagen, Legenden und Geschichten im Vordergrund. Der Weg führt vom Unteren Tor Mellrichstadt in einen Bogen um die alte Stadtmauer und wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Die Ziele

- Ausbau der interregionalen Zusammenarbeit
- Profilbildung und Identitätsstiftung durch Herausarbeitung der Alleinstellungsmerkmale
- Aufbereitung, Bewahrung und Vermittlung von prägenden geschichtlichen Einflüssen und Kulturgütern
- Schaffung neuer Angebote für Tagestourismus und Steigerung der Aufenthaltsdauer
- Standards für Gästeführungen für die bayerische Rhön
- Ideenentwicklung, Wissenstransfer und Austausch
- Verknüpfung von Tourismus, Kultur, Geschichte
- Steigerung der überregionalen Wettbewerbsfähigkeit
- Kosteneinsparung durch gebündelte Aktivitäten z. B. im Rahmen der Schulungen, Entwicklung der Führungen und Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung der Gesamtentwicklung als Qualitätsregion
- Nutzung von Synergieeffekten

Projekträger

Tourismus GmbH Bayerische Rhön